

## ZUPLA 2019

**Dienstanlass:** ZUPLA. Zuteilungsplanung für alle Gemeinden der ZSO Gürbetal.

**Ziele:** Erfassung aller Neubauten inkl. Schutzräume; Zuteilung aller ständigen Einwohner auf einen Schutzplatz; Berechnung des Schutzplatzüberschusses/ Schutzplatzdefizits pro Vertragsgemeinde der ZSO Gürbetal

**Führung:** Thomas Weber, Michael Steffen

**Dauer:** 02.10. – 04.10.2019

**Material:** 2 Computer mit Internet oder aktuelle Gemeindekarten mit Koordinatensystem Schweiz. Programm OM-Bauten.

**Weitere Behörden:** Einwohnerkontrollen, Bauabteilungen und erfahrene Ansprechpersonen in den Vertragsgemeinden. BSM, Firma Bühler AG, verantwortlich für die PSK.

**Besonderheiten:** Erfassen aller Daten der PSK 2018/19 und erfassen der Gemeinde Oberbalm. Grosser Schutzraum in Englisberg anpassen.

### **Beschrieb/Zusammenfassung:**

Die Hauptarbeit geschieht im Büro in der Einwohnergemeinde Belp, beinhaltet aber auch den direkten Kontakt mit den verschiedenen Einwohnerkontrollen in den Gemeinden der ZSO Gürbetal, wie auch Gespräche mit den Bauabteilungen. Einen weiteren Teil machen zudem Rekognoszierungen einzelner Schutzräume aus.

Bereits während des KVK einige Wochen zuvor setzen wir uns mit den Vertragsgemeinden in Kontakt und melden den Anlass an und fordern die wichtigen Datensätze. Dabei müssen die Einwohnerkontrollen zwei wichtige Dokumente vorbereiten. Einerseits eine aktualisierte Einwohnerliste und andererseits ein A4 Blatt pro Neubau mit Schutzraum. Je nach Gemeinde und Computerprogramm, welches benutzt wird, um Einwohnerdaten zu bearbeiten, müssen die Listen von uns angepasst werden.

In diesem Jahr wurden alle Datensätze mit der abgeschlossenen PSK verglichen und gegebenenfalls korrigiert. Die Sichtung und Korrekturen nahmen viel Zeit in Anspruch. Ebenfalls wichtig war die Aufnahme der Gemeinde Oberbalm in den Datensatz. Alles konnte in der geplanten Zeit durchgeführt werden und durch die genaue Analyse von Seiten Zivilschutz, wie auch der Gemeindeschreiberin von Wald, konnte in Englisberg noch ein Schutzraum mit mehreren Plätzen freigeplant werden und für die Bevölkerung nun zugänglich gemacht werden.